II— 439 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 246 13

1976 -03- 3 1

Anfrage

der Abgeordneten Kittl, Maier, Hirscher und Karl an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik betreffend Heubau der Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Salzburg.

In den Salzburger Zeitungen vom 20. März und 25. März 1976 wurde die Frage des Neubaues der Höheren Technischen Bundeslichranstalt in Salzburg als dringlichstes Salzburger Schulbauproblem erörtert und gefordert, daß sobald als mögelich die Ausschreibung des Architekten-Wettbewerbes für den Neubau dieser Schule auf den Rosittengründen in Salzburg, Moosstraße, erfolgen soll.

Die im Jahre 1876 gegründete Staatsgewerbeschule begann mit 24 Schülern und umfaßt heute als Höhere Technische Bundeslehranstalt 1200 Schüler. Infolge Raummangels mußten in den letzten 5 Jahren 337 Interessenten für die Schule, die bereits die Aufnahmsprüfung bestanden haben, abgewiesen werden.

Mit Pücksicht auf die zwischen dem Bundesministerium für Finanzen und dem Land Salzburg abgeschlossenen Grundverhandlungen richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister Für Bauten und Technik die

Anfrage:

- 1. Wann ist mit der Ausschreibung eines Architekten-Wettbewerbes für den Neubau der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Salzburg zu rechnen?
- 2. Welche Planungszeit ist bei dem sehr komplizierten Schulbauprojekt anzunehmen?
- 3. Welche Bauzeit muß unter Berücksichtigung des längerfristigen Schulentwicklungsprogrammes der Bundesregierung, Ausgabe Mürz 1973, angenommen werden?